

Brigitte Ausfeld-Hafter & Florica Marian (Hrsg.)

Pluralismus im Gesundheitswesen

Komplementäre Medizin
im interdisziplinären Diskurs

Peter Lang

Bern · Berlin · Bruxelles · Frankfurt am Main · New York · Oxford · Wien

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
URSULA WOLF	
Was kann die anthroposophische Medizin zu den grundlegenden wissenschaftlichen Fragen der Medizin im 21. Jahrhundert beitragen?	9
BRIGITTE AUSFELD-HAFTER	
Alt und Neu – eine unendliche Vielfalt	21
GISELA HAGER	
Wege der Sterbebegleitung Aus der Praxis des anthroposophischen Pflegefachbereiches	33
ANTONIETTA DI GIULIO	
Inter- und Transdisziplinarität – Dilettantismus vermeiden, Pluralismus fruchtbar machen	51
MIRJAM PFISTER, LORENZ FISCHER	
Neuraltherapie – Schulmedizin oder Komplementärmedizin? ...	71
DAVID ALDRIDGE	
Forschung zu Komplementärtherapien am Lehrstuhl für Qualitative Forschung in der Medizin: Geschichten, die erzählt werden müssen	87
CHRISTOPH REHMANN-SUTTER	
Die Erforschung lebensgeschichtlicher Kontexte und die Bioethik	119
PETER VAN EEUWIJK	
Der Ansatz des ‚Medizinischen Pluralismus‘ in Zeiten der Globalisierung: eine medizinethnologische Perspektive	139
ANDRÉ THURNEYSEN	
Pluralismus in der Homöopathie	171